

Kursnummer
AA541

Probenahme von festen Abfällen nach LAGA PN 98 – Online-Auffrischungskurs für Probenehmer

Auffrischungsseminar zum Nachweis der Sach- oder Fachkunde



05.03.2026 | Online

12.05.2026 | Online

10.07.2026 | Online

15.10.2026 | Online

| 09:00 bis 17:00



Sonja Krischbach

02065 770-123, sonja.krischbach@bew.de



Teilnahmepreise in €

Regulär* Online 470,-

Verbandsmitglieder* Online 430,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr

Im Teilnahmepreis sind jeweils seminarbundene Unterlagen und
bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie
Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/aa541

Probenahme von festen Abfällen nach LAGA PN 98 – Online-Auffrischungskurs für Probenehmer

Auffrischungsseminar zum Nachweis der Sach- oder Fachkunde

Beschreibung

Aktualisierung der Sach- oder Fachkunde

Die regelmäßige Auffrischung der Sach- und Fachkunde ist eine wesentliche Voraussetzung zur Sicherstellung der rechtlichen Verantwortung und der Qualitätssicherung bei der Probenahme von Abfällen und Böden. Spätestens alle fünf Jahre ist eine Aktualisierung gemäß den geltenden Vorgaben erforderlich.

Die ordnungsgemäße Probenahme bildet die Grundlage für eine fachgerechte Untersuchung und Klassifizierung von Abfällen, Böden und abgelagerten Materialien. Sie ist entscheidend für die Einhaltung der Deponieverordnung (DepV) sowie weiterer umweltrechtlicher Vorgaben und hat maßgeblichen Einfluss auf die Qualität und Verwertbarkeit analytischer Ergebnisse.

Als integraler Bestandteil physikalischer, chemischer und biologischer Untersuchungen beeinflusst die Probenahme die Verlässlichkeit der Analytik. Fehler in diesem Prozess können zu erheblichen fachlichen, rechtlichen und haftungsrechtlichen Risiken führen. Eine fundierte und regelmäßig aktualisierte Qualifikation leistet daher einen wesentlichen Beitrag zur Qualitätssicherung.

Die Online-Auffrischung nach LAGA PN 98 vermittelt die relevanten fachlichen und rechtlichen Anforderungen in kompakter, praxisnaher Form und angepasst an das digitale Format. Behandelt werden unter anderem die normativen Grundlagen, die Planung und Vorbereitung von Probenahmen, die Sicherstellung repräsentativer Proben sowie die ordnungsgemäße Dokumentation.

Im Unterschied zum Präsenzlehrgang entfällt die praktische Übung vor Ort. Die korrekte Durchführung der Probenahme wird stattdessen anschaulich anhand von Videodemonstrationen vermittelt. Dabei werden typische Fehlerquellen erläutert und Maßnahmen zur Qualitätssicherung aufgezeigt.

Öffentliche Auftraggeber, insbesondere bei Altlastenuntersuchungen und der Sanierung kontaminiert Flächen, fordern regelmäßig einen personenbezogenen Qualifikationsnachweis der eingesetzten Fachkräfte. Die Online-Auffrischung unterstützt Sie dabei, diese Anforderungen weiterhin zu erfüllen.

Hinweis:

Die vorgeschriebene Auffrischung der Sach- oder Fachkunde kann nach einer erstmalig erfolgreich abgelegten Prüfung in Präsenz im Rahmen dieses Online-Live-Seminars erfolgen. Nach erfolgreicher Teilnahme an der abschließenden Prüfung wird der bestehende Nachweis fortgeschrieben. Voraussetzung hierfür ist der Nachweis der Erstausbildung in Präsenz.

Ihr Nutzen

Die Fortbildung vermittelt die relevanten Inhalte zur korrekten Probenahme und Untersuchung von Boden und Abfällen im Einklang mit der LAGA PN 98. Sie erhalten praxisnahe Einblicke in die Methodik und rechtliche Rahmenbedingungen, die für eine sachgerechte, normkonforme und belastbare Durchführung notwendig sind.

Im Mittelpunkt stehen dabei folgende Fragestellungen:

- Wie ist eine Probenahme fachlich korrekt durchzuführen?
- Wie kann die Anforderung an eine repräsentative Probe erfüllt werden?
- Wie wird die Qualität der Proben dauerhaft sichergestellt?

Anhand von praxisbezogenen Fallbeispielen werden die grundlegenden Regeln der Probenahme erläutert. Dabei wird sowohl auf die Vorbereitung und Planung als auch auf die Durchführung der Probenahme eingegangen. Die Inhalte zur Durchführung der Probenahme sowie das Probenahmeprotokoll werden zunächst theoretisch erläutert. Ergänzend werden Ihnen verschiedene Methoden der Probenahme vorgeführt sowie typische Fehlerquellen aufgezeigt.

Unser Experte Dr. Georg Szczendzina, Herten, ist von der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Probenahme, vereidigter Sachverständiger für feste Brennstoffe sowie vereidigter Handelschemiker. Als zugelassener Fachbegutachter für Akkreditierungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025, DIN EN ISO/IEC 17020 und DIN EN ISO/IEC 17043 kennt er die Anforderungen der DAkkS (Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH – Bereiche Chemie, Brennstoffe, Mineralöl und Probenahme sowie Analytik von festen und flüssigen Brennstoffen) besonders gut und kann Ihnen auch hilfreiche Hinweise für ein möglicherweise anstehendes Audit liefern.

Zielgruppe

Das Online-Live-Seminar richtet sich an Personen mit anerkannter Sach- oder Fachkunde nach LAGA PN 98, die ihre Qualifikation fristgerecht auffrischen möchten. Sie kommen aus den Bereichen Umweltmanagement und Abfall-/Entsorgungswirtschaft, der öffentlichen Verwaltung oder den Überwachungsbehörden bzw. aus Labor- und Prüfstellen, die nach DIN EN ISO/IEC 17025 und nach DIN EN ISO/IEC 17020 akkreditiert sind, sowie aus Ingenieurbüros, die in der Altlastensanierung oder dem Bodenschutz als Probenehmer tätig sind, Probenahmen planen oder Analyseergebnisse bewerten müssen.

Themen/Programm



Grundlagen der Probenahme

- Bedeutung und Ziele der sowie Anforderungen an die Probenahme
- Probenahme an wichtigen Abfall- und Wertstoffen sowie von kontaminierten Böden

Rechtliche Vorgaben und geltende Normen

- LAGA Richtlinie PN 98
- Deponieverordnung (DepV)
- DIN EN 932-1: Prüfverfahren für allgemeine Eigenschaften von Gesteinskörnungen
- DIN EN ISO/IEC 17025: Allgemeine Anforderungen an die Kompetenz von Prüf- und Kalibrierlaboratorien
- DIN EN ISO/IEC 17020: Konformitätsbewertung – Anforderungen an den Betrieb verschiedener Typen von Stellen, die Inspektionen durchführen
- DIN 19698-1: Anleitung für die segmentorientierte Entnahme von Proben aus Haufwerken
- DIN 19698-2: Anleitung für die Entnahme von Proben zur integralen Charakterisierung von Haufwerken

Planung und Dokumentation einer Probenahme

- Erstellung und Inhalte des Probenahmeplans nach LAGA PN 98
- Aufbau und Inhalte eines Probenahmekontrollprotokolls, zusätzliche Angaben und Ergänzungen

Vorbereitung zur Probenahme

- Was wird beprobt?
- Schutzausrüstung
- Probenahmegeräte und Hilfsmittel
- Probengefäße und Probenmenge

Durchführung der Probenahme

- Erläuterungen zur Vorgehensweise bei der Probenahme
- Aufwand einer repräsentativen Probenahme

Probenvorbehandlung

- Konservieren von Proben
- Transport von Proben

Konsequenzen bei einer falsch durchgeführten Probenahme

- Mögliche Folgekosten
- Haftungs- und strafrechtliche Verantwortung

Weitere Themen

- Unsicherheiten im Rahmen der Probenahme
- Fehler bei der Probenahme
- Statistisches Grundwissen

Dozent/Dozentin

- **Dr. Georg Szczendzina**, Öffentlich bestellter und vereidigter Handelschemiker, Sachverständiger und Probenehmer (IHK Nord Westfalen), Freiberufler und Sachverständiger, Gutachterbüro Dr. Szczendzina, Herten

Abschluss



Sachkunde- oder Fachkundenachweis

Anerkennungen

- Ingenieurkammer Bau

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA541

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa541
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular